

Regionalhütte Waidhofen/Ybbs – regionale Versorgung durch unsere Bauern

Unsere Ausgangssituation

Wir sind Josefa und Florian Fuchsluger, selbst Bio Bauern mit Milchschafen und kommen aus St. Georgen/Klaus im wunderschönen Mostviertel in Niederösterreich.

Für uns war es schon lange ein Problem, zu sehen wie viele Lebensmittel tausende Kilometer durch Europa und die Welt transportiert werden und im Gegenzug bei uns in der Region die kleinen Landwirte ihre Stalltüren für immer zusperren. Um dem Ganzen entgegenzuwirken, aktiv und selbst dagegen etwas zu tun, hatten wir schon länger den Gedanken an einen kleinen Bauernladen.

Die Projektbeschreibung

Im Sommer 2020 wurde unsere Idee in die Realität umgesetzt und wir eröffneten gemeinsam mit 16 Landwirten den Zeller Bauernladen. Eine kleine Hütte im Ortsteil Zell in Waidhofen an der Ybbs, gefüllt mit regionalen Lebensmitteln.

Durch die große Vielfalt an Produkten, die Freude der Konsumenten an den Lebensmitteln und die steigende Anzahl an Lieferanten aus unserer Region, haben wir im März 2021 einen zweiten Bauernladen in der Waidhofner Innenstadt (Hoher Markt 29) eröffnet. Es dauerte nicht lange und wir entschieden uns im Oktober 2021 noch einen dritten Bauernladen im Ortsteil St. Georgen/Klaus von Waidhofen/Ybbs zu eröffnen um somit auch die ländliche Bevölkerung mit regionalen Produkten versorgen zu können. Mittlerweile beliefern rund 90 Produzenten täglich unsere „Regionalhütten“ und jeder einzelne von ihnen ist stets bemüht, qualitativ hochwertige Lebensmittel zu produzieren.



Die Zielsetzung

Unser Ziel ist es, mit dem Projekt „Regionalhütte“, die bäuerlichen Strukturen in unserer Region zu erhalten, einen weitreichenden Beitrag für unsere Umwelt zu leisten und darüber hinaus, eine Bewusstseinsschaffung für nachhaltiges Einkaufsverhalten in unserer Bevölkerung zu erzielen.

Der Projekterfolg

Nach mittlerweile 3-jährigem Bestehen dürfen wir bereits jetzt schon sehr stolz zurückblicken, was wir als Landwirt-Paar gemeinsam mit unserer Tochter, also als Familie auf die Beine gestellt haben. Drei Bauernläden für unser Waidhofen und somit drei Nahversorger in unserer Region. Wir sind sehr gut frequentiert, da wir im Schnitt auf 180 Einkäufer pro Tag, gemessen an den Zahlen vom Jahr 2023, zurückblicken dürfen. Eine sehr beachtliche Summe, wie wir finden!

Weiters konnten wir durch unser Projekt viele neue Arbeitsplätze in der eigenen Region schaffen und das Wichtigste: kleinstrukturierte Betriebe am Leben erhalten bzw. zukunftsweisende Aussichten schaffen. Das großartige daran ist auch, dass durch unsere Läden wieder einige unserer Lieferanten vom Nebenerwerb in den Vollerwerb zurückkehren konnten.

Die Innovation

- **Vorname:** Josefa
- **Nachname:** Fuchsluger
- **PLZ:** 3340
- **Ort:** Waidhofen/Ybbs
- **Bezirk:** Waidhofen/Ybbs
- **Telefon:** 0664/1392954
- **Web:** regionalhuette.at
- **Erwerbstätigkeit:** Nebenerwerb
- **Kategorie:** Regionale Vermarktung

Damals in Zeiten von Corona sind viele Selbstbedienungsläden entstanden. Wir haben es geschafft, auch nach Corona und in weiteren finanziell schwierigen Zeiten, sowohl für die Bevölkerung als auch für kleine Betriebe, unser Bestehen zu sichern.

Durch den Einsatz eines digitalen Kassensystems, wird der Einkauf für unsere Kunden so einfach wie möglich gestaltet. Mittels Barcodes können alle Produkte an der Kassa eingescannt und dann mittels Karte oder Bar bezahlt werden. Durch dieses System ist es auch möglich, dass all unsere Lieferanten in Echtzeit ihre aktuellen Lagerstände abfragen können und bei Bedarf für Nachschub sorgen können. Somit wird sehr Ressourcen schonend gearbeitet. Unsere Landwirte produzieren nach Bedarf und Nachfrage und auch die Anzahl der Transportwege wird somit optimiert.

Unsere nächsten Ziele

Unsere weiteren Ziele sind es uns ständig weiterzuentwickeln und mit dem Lauf der Zeit zu gehen. Beispielsweise werden wir unseren Standort direkt in der Innenstadt an einen besser frequentierten Ort in der Stadt, Mitte März übersiedeln. Noch dazu wird dieser Standort die Möglichkeiten bieten unsere Angebote auszubauen. Hier denken wir besonders an den Kontakt mit den Kunden, in dem wir eventuell Backkurse mit regionalen Lebensmitteln anbieten. Regionale Jausen- oder Picknickkörbe zur Abholung bereitstellen oder aber auch Geschäftstage, an denen die Kunden persönlich von uns betreut werden. Weiters sind auch noch andere Maßnahmen im Bereich der Digitalisierung geplant. Unter anderem die Ergänzung unseres Kassensystems durch einen Wechselgeldautomaten, bzw. wollen wir unser tolles Angebot mit einem Click & Collect System bereichern. Das heißt für uns gib es auch in naher Zukunft noch viel zu tun, in jedem Fall ist uns aber wichtig, die gewohnte und sehr hohe Qualität der Produkte zu wahren, neue Lieferanten aus der Region dazuzugewinnen und darüber hinaus immer ein verlässlicher Partner für unsere Landwirte zu sein.